

## Anleitung für ein Daumenkino

### *Bastelmaterial für 1 Daumenkino:*

- ✚ stabiles Papier: etwa 160 g/qm. Das Papier sollte nicht zu glatt sein, sonst lässt es sich nicht so gut abblättern. Am besten weißes und buntes Papier.  
→ Vorgefertigte Daumenkinozuschnitte
- ✚ 1 Lineal
- ✚ 1 Schere
- ✚ Bleistifte
- ✚ Buntstifte
- ✚ Feinliner oder Filzstifte
- ✚ Radiergummis
- ✚ 1 Gummiband
- ✚ Tacker
- ✚ Evtl. Pauspapier

### *1. Ideen entwickeln*

Jedes Kind denkt sich eine eigene Geschichte aus, in der eine einfache Bewegung dargestellt wird. Dabei sollten die Geschichten nicht zu kompliziert sein (z.B. Ein Apfel fällt vom Baum oder Fisch schwimmt durchs Wasser), da die einzelnen Elemente mehrmals gezeichnet werden müssen. Die Veränderungen von Bild zu Bild sollten dabei möglichst gering bleiben.

### *2. Das Papier vorbereiten*

Ein Daumenkino funktioniert umso besser, je mehr Einzelbilder für eine Bewegung gemalt werden. Jedes Kind braucht ungefähr 10 Papierstücke (ca. 6x11cm). Am linken Rand der Blätter wird nun ein zwei Zentimeter breiter Rand eingezeichnet. Auf dieser Fläche bindet man später das Daumenkino zusammen. Die Kinder sollten nicht zu nah an der Heftung zeichnen, da dieser Teil des Papiers beim Blättern später nicht zu sehen ist.

### *3. Die Geschichte malen*

Die Motive werden nun in Reihenfolge der Geschichte auf die Kärtchen gemalt. Es sollten nicht zu viele Details in der Geschichte vorkommen, da diese nur Verwirrung stiften. Die Bilder werden mit Bleistift vorgezeichnet und können später noch mit einem dünnen Filzstift oder Buntstiften verstärkt werden.

### *4. Das Daumenkino binden*

Sind die Zeichnungen fertig, müssen die Blätter richtig sortiert hintereinander gelegt werden. Dabei sollten die Blätter bündig übereinander liegen. Wer mag, kann für das Daumenkino auch noch ein Deckblatt mit dem Namen oder einem Titel für die Geschichte basteln.

Nun wird das Daumenkino entweder am linken Rand getackert oder aber an der 2 cm Linie vom Anfang mit einem Gummiband zusammen gebunden.

### *Literatur:*

Niedersächsische Landesmedienanstalt (2008): „Pixel, Zoom und Mikrofon“ Medienbildung in der Kita. Ein Medienpraktisches Handbuch für Erzieher/-innen, Berlin: VISTAS Verlag; Schriftreihe der NLM , Band 21.